

Stadtarchiv Rottenburg am Neckar

**Beständeübersicht D-BESTÄNDE:
Sammlungen**

16. – 21. Jh.

Bearbeitet von

Peter Ehrmann

Stand: Mai 2019

**Stadtarchiv Rottenburg, Obere Gasse 12,
72108 Rottenburg a.N.**

Inhalt

Inhalt	1
D-BESTÄNDE: Sammlungen	2
Bestand D 10: Zeitgeschichtliche Sammlung: Zeitungsausschnittsammlung.....	2
Bestand D 11: Zeitgeschichtliche Sammlung: Personen.....	3
Bestand D 12: Zeitgeschichtliche Sammlung: Sachbetreffe.....	4
Bestand D 20: Flurkartensammlung	5
Bestand D 30: Karten und Pläne	6
Bestand D 40: Sammlung visueller Medien – Bilder und Graphiken	7
Bestand D 41: Sammlung visueller Medien - Fotos.....	8
Bestand D 42: Sammlung visueller Medien - Postkarten	9
Bestand D 43: Sammlung visueller Medien - Luftbilder.....	10
Bestand D 44: Sammlung visueller Medien – Bild- und Tondokumente.....	11
Bestand D 50: Mikrofilme	12
Bestand D 55: Reproduktionen auswärtiger Bestände und Archivalien	13
Bestand D 56: Flugblätter und Einzeldrucke	14
Bestand D 60: Mikrofiche auswärtiger Bestände und Archivalien	15

D-BESTÄNDE: Sammlungen

Bestand D 10: Zeitgeschichtliche Sammlung: Zeitungsausschnittssammlung

20. Jh.

Der Bestand hat folgende Teile:

1. Seit 1993 werden historisch interessante sowie Rottenburg betreffende Artikel des "Schwäbischen Tagblattes" (Lokalteil: "Rottenburger Post") und des "Schwarzwälder Boten" (Lokalteil: "Rottenburger Zeitung") in die AUGIAS-Datenbankdatei des Stadtarchivs eingegeben. Dieser aktuelle Teil wird laufend aktualisiert.
2. Auch in D 10 werden Zeitungsartikel **vor 1993** mit historischer Relevanz für Rottenburg eingegeben. Da ein systematischer Zugriff auf dieses Material vor 1992 nicht besteht, stellt die Eingabe in AUGIAS, also gewissermaßen eine Verlängerung von Teil eins in zeitlich rückwärtiger Ausrichtung, ein echtes Desiderat Rottenburger Stadtgeschichtsforschung, dar. Eine Kopie und damit physische Bereitstellung der Artikel ist in der Regel nicht geplant.
3. Ebenfalls Teil der Sammlung sind Broschüren und Werbeflyer von Parteien und Politikern bei Rottenburger Wahlen seit den 1990-er Jahren: Landtagswahlen, Bundestagswahlen, Europawahlen, OB-Wahlen, ebenso Bürgerentscheide.

Aktuelles Findmittel: 1993 ff.
Umfang: 12 lfd. m.

Bestand D 11: Zeitgeschichtliche Sammlung: Personen

1993 ff.

Der Bestand umfasst, alphabetisch geordnet, in bislang ca. 11 Schubern und vier Ordnern Material bzw. Fundstellennachweise zu wichtigen Rottenburger Bürgern. Eine Excel-Datenbankdatei (vgl.u.) enthält die Daten der erfassten Personen. Der Bestand wird laufend erweitert.

Auch Teil des Bestandes sind Akten zu den Rottenburger Ehrenbürgern.

Aktuelles Findmittel:	1993 ff.
Umfang:	1 lfd. m

Bestand D 12: Zeitgeschichtliche Sammlung: Sachbetreffe

20. Jh.

In Ergänzung zu D 11 (Personen) wurde im Februar 1994 der vorliegende Bestand aus älteren Materialsammlungen geplant. Er soll alphabetisch nach Sachthemen geordnet werden, wodurch die Anlage eines Findbuchs evtl. unnötig erscheint. Die Bestandsbildung soll noch erfolgen.

Hier ist auch Material zu den Ortsteilen zu finden.

Aktuelles Findmittel:	keines vorhanden
Umfang:	ca. 8 lfd. m.

Bestand D 20: Flurkartensammlung

1820 – 1989

Der Bestand enthält die Rottenburger Flurkarten des 19. und 20. Jahrhunderts im Maßstab 1:2500. Aneinandergelegt ergeben die Blätter eine flächendeckende Karte der Rottenburger Stadtgemarkung.

Der Blattschnitt geht auf die erste exakte württembergische Landvermessung des 19. Jahrhunderts zurück und hat sich seither nicht verändert. Die einzelnen Blätter wurden immer wieder in unregelmäßigen Abständen überarbeitet und neu aufgelegt. Der Bestand ist leider unvollständig. (Eine lückenlose Reihe der Blätter verwahrt das Tübinger Stadtmessungsamt.)

Die Flurkarten sind nach folgendem System angelegt:

Mittelpunkt der Vermessung ist der Nordostturm oder Fünfeckturm (Haspelturm) des Schlosses Tübingen. Er bildet den Kreuzungspunkt der X- und der Y-Achse eines Koordinatensystems. Gebiete rechts oben erhalten die Bezeichnung NO, rechts unten SO, links oben NW und links unten SW. Die ersten zwei Ziffern – ursprünglich römisch, später arabisch – bezeichnen das Feld auf der Senkrechten (Y-Achse), die folgenden zwei Ziffern das Feld auf der Waagrechten (X-Achse).

Als Überblickskarte geeignet, da mit denselben Koordinaten wie die Landesvermessung ausgestattet: Beikarte zu: Thomas Jauch, Die Flurnamen der Stadt Rottenburg am Neckar (= Sülchgau Band 37), Rottenburg 1995.

Im Oktober/November 2003 wurden alle vorhandenen Flurkarten im Stadtarchiv (Originale, Xerokopien, Kunststoffexemplare) numerisch geordnet und in einer Augias-Datei erfasst. Der Umfang beträgt 344 Flurkarten sowie 22 Fragmente bzw. nur teilweise erhaltene Karten.

Aktuelle Findmittel : 2003
Umfang: 344 Pläne

Literatur:

- Jauch, Thomas: Die Flurnamen der Stadt Rottenburg am Neckar (= Der Sülchgau 37/1993).

Bestand D 30: Karten und Pläne

19./20. Jh.

Der Bestand wurde ab Dezember 1997 verzeichnet, im April 1998 wurde ein vorläufiges Repertorium präsentiert. Weiter Angaben im Vorwort dort. Der Bestand wird derzeit noch erweitert.

Seit 1997 werden auch die laufenden **Plakatbestände** in AUGIAS eingegeben (1956 ff.). Diese Datei wird laufend aktualisiert. Dort sind auch die Akzessionen des Bestandes nachgewiesen.

Aktuelles Findmittel:	1998
Umfang:	239 Pläne, 1049 Plakate (Aug. 2005)

Bestand D 40: Sammlung visueller Medien – Bilder und Graphiken

19. – 20. Jh.

Beim Bestand D 40 Bilder und Graphiken handelt es sich um einen typischen archivischen Sammelbestand. Die einzelnen Archivalien wurden teilweise anderen Beständen entommen oder kamen als Einzelstücke entweder durch Kauf oder Schenkung ins Archiv. Einige Bilder hängen nach wie vor in Amtszimmern der Stadtverwaltung Rottenburg oder wurden im entsprechenden Bestand des Stadtarchivs belassen und nur als Nachweis in den Bestand D 40 aufgenommen.

Aktuelles Findmittel:	1993 ff.
Umfang:	12 Kartenschrankfächer

Bestand D 41: Sammlung visueller Medien – Fotos

19. – 20. Jh.

Im Februar 1993 wurden die Fotos aus D 40 ausgegliedert und bilden seither einen eigenen Bestand (D 41), der laufend ergänzt wird. Er hat vorläufig folgende Teile:

- die ältere Fotosammlung, welche über eine AUGIAS-Datenbankdatei erfasst ist. Die Gliederung erfolgt nach dem Boorberg-Aktenplan.
- Ungeordnet und unverzeichnet sind die sich noch im Kartenschrank im historischen Magazin der "Alten Welt" befindlichen Fotos sowie die gerahmten Fotos beim Bestand D 40.
- Chronologisch geordnete, unverzeichnete neue Fotos und Reproduktionen (ab April 1995).

Aktuelles Findmittel: 1995 ff.
Umfang: ca. 15 lfd. m.

Bestand D 42: Sammlung visueller Medien – Postkarten

20. Jh.

Die in acht Alben aufbewahrten Postkarten sind nach Themen geordnet und jeweils durch Inhaltsverzeichnisse erschlossen. Eine Einzelverzeichnung jeder Postkarte ist also nicht erfolgt.

Zum Bestand gehören auch Postkarten von Teilorten und Rottenburger Objekten (jeweils alphabetisch geordnet) sowie ein noch unerschlossenes Album des Metz-Verlages und ein weiteres in Kopie. Eine Neugliederung der Postkartensammlung erfolgte im Januar 2001.

Aktuelles Findmittel:	2001
Umfang:	2 lfd. m

Bestand D 43: Sammlung visueller Medien – Luftbilder

1923 ff.

Ende 1992/ Anfang 1993 bzw. im März 1995 (für Bad Niedernau und Frommenhausen) erwarb das Stadtarchiv Luftaufnahmen von Rottenburg und Teilorten (jeweils Negativ mit Kontaktabzug) von der Firma Aero-Expreß in Mühldorf mit allen Rechten.

Im Oktober 1994 wurden 44 englische Luftaufklärungsbilder der RAF aus dem 2. Weltkrieg von Rottenburg und mehreren Teilorten bei der Air Photo Library, University Keele in Staffordshire erworben.

Zwei Alben mit Farb-Luftbildern von Rottenburg der Firma Kempf, entstanden am 3. Mai 1995, konnten im selben Jahr mit allen Rechten erworben werden.

Zusammen mit diversen anderen Luftbildern u.a. der Firma Strähle (1920-er und 1930-er Jahre) und Manfred Grohe wurden alle Aufnahmen in den Bestand D 43 (Luftbilder) übernommen und verzeichnet.

Die Gliederung erfolgt nach Orten. Der Bestand wird laufend ergänzt.

Aktuelles Findmittel:	(keines vorhanden)
Umfang:	ca. 1 lfd. m.

Bestand D 44: Sammlung visueller Medien – Bild- und Tondokumente

1914 – 2004

Im September 1997 wurden Tonbänder, Kassetten, CD's, Filme und Videokassetten zur Ortsgeschichte Rottenburgs im Bestand D 44 zusammengeführt.

. Der Bestand wird laufend ergänzt.

Aktuelles Findmittel: 1997 ff.

Umfang: ca. 200 Einheiten (August 2005)

Bestand D 50: Mikrofilme

16. - 20. Jh.

1988 konnte im Rahmen eines Projekts der DFG der umfangreiche Zeitungsbestand (1819 – 1939) verfilmt werden. Mit 123 Mikrofilmrollen bildet er den größten Teil von D 50. Hinzu kommen Verfilmungen von einzelnen wertvollen Dokumenten.

Der Bestand enthält weiterhin die laufenden Rottenburger Tageszeitungen „Rottenburger Post“ (Lokalteil des Schwäbischen Tagblattes) sowie die „Rottenburger Zeitung“ (Lokalteil des Schwarzwälder Boten).

Verfilmung von Kirchenbüchern: 1987 wurden Kopien der katholischen Kirchenbücher beider Rottenburger Kirchen (St. Martin und St. Moriz) sowie die der 17 Ortschaften gekauft. Die 68 Filmrollen enthalten die Tauf-, Firmungs-, Ehe-, Sterbe- und Familienregister aus der Zeit von ca. 1584 bis 1949.

Aktuelles Findmittel:	1991
Umfang:	3,0. lfd. m

Bestand D 55: Reproduktionen auswärtiger Bestände und Archivalien

16. – 20. Jh.

Der Bestand enthält die Ausdrücke von Repertorien und Archivalien, deren Originale in auswärtigen Archiven liegen. Die Ordnung des Bestandes orientiert sich am Provenienzprinzip, also der Herkunft des Materials. Mikrofiche zu diesen Ausdrücken, falls vorhanden, werden in D 60 eingefügt.

Der Bestand wird laufend ergänzt.

Aktuelle Findmittel:	keines vorhanden
Umfang:	ca. 2 lfd. m.

Bestand D 56: Flugblätter und Einzeldrucke

1663 – 1848

Dieser Bestand wurde im Jahr 2001 gebildet, um Flugblätter, Einzeldrucke, einzelne Blätter u.ä. aufzunehmen; also Sammlungsgut, welches sich weder in die Bibliothek noch in andere Archivbestände einfügen lässt.

Aktuelles Findmittel	2001 ff.
Umfang:	15 Einheiten (Stand August 2005)

Bestand D 60: Mikrofiche auswärtiger Bestände und Archivalien

1807 – 1980

Der Bestand enthält die Mikrofiche von Repertorien und Reproduktionen von Archivalien, deren Originale in auswärtigen Archiven liegen. Die Ordnung des Bestandes orientiert sich am Provenienzprinzip, also der Herkunft des Materials. Ausdrücke (Xerokopien) aus diesem Bestand, falls vorhanden, werden in D 55 eingefügt.

Der Bestand wird laufend ergänzt. Er umfasst:

Hauptstaatsarchiv Stuttgart:

- Sog. B-Bestände (= neuwürttembergische Herrschaften):
Repertorien einzelner die Region betreffender Bestände auf Mikrofiche
- Sog. H-Bestände (= Neuwürttembergische Lagerbücher):
Repertorien einzelner die Region betreffender Bestände auf Mikrofiche

Staatsarchiv Sigmaringen:

- Wü 65/29 Oberamt Rottenburg: Repertorium als Kopie.
- Oberndorfer Steuerprotokoll (Mikrofilm und Kopie)

Schloßarchiv Weitenburg:

Jüdische Familien in Baisingen

- 1997 eingefügt: 13 Mikrofilme mit Protokollen der
Amtsversammlungsprotokolle aus dem Kreisarchiv Tübingen,
1807-1935.

Findmittel: (keines vorhanden)
Umfang: 1,1 lfd. m